

den 3. Juli 1893.

Als besondere Beilagen erscheinen:
Verdingungs-Anzeiger.
Hotels- und Bäder-Anzeiger.
Vollständige Ziehungslisten der Preussischen Klassen-Lotterie.
Allgemeine Verloosungs-Tabellen mit Restanten-Listen und viele andere wichtige tabellarische Uebersichten.

Berliner Börsen-Zeitung.

Bestellungen werden angenommen

bei allen

Postanstalten, Zeitungs-Spediteuren und unserer Expedition.

Insertions-Gebühr:

die viergespaltene Zeile 40 Pf., Reclamatheil 80 Pf., die ganze Seite 200 Mk.

Berlin, Montag,

Die Zeitung erscheint in der Woche zwölfmal.

Bezugs-Preis:

vierteljährlich für Berlin 7 Mk. 50 Pf. ohne Botenlohn: für ganz Deutschland und Oesterreich 9 Mk.

Für Frankreich, Belgien, England, Schweiz, Amerika u. s. w. Kreuzband-Sendung 20 Mk. für das Vierteljahr.

Bestellungen werden angenommen: für Frankreich bei Aug. Ammel in Strassburg i. E.,

für England bei Aug. Siegle in London, 30 Lime Street E. C., Cowie & Co. in London, 19 Gresham Street E. C.

Expedition der Berliner Börsen-Zeitung: Berlin W., Kronenstrasse No. 37. — Annahme der Inserate: in der Expedition.

Inhalts-Verzeichniss.

Hauptblatt. Abgeordnetenhaus. Hofnachrichten. Bundesrath. Staatsministerium. Zweijährige Dienstzeit. Dr. Miquel. Communalabgabengesetz. Landtagsabgeordneter Goldschmidt. Neue Berliner Pferdebahn-Gesellschaft. Palastverschwörung in Konstantinopel. 3 3/4% ausländische Portugiesen. 3 1/2% Portugiesische Staats-Anleihen. Schweizer Nordostbahn.

Russische Südwestbahn. Project einer directen Verbindung zwischen St. Petersburg und Kiew. Atchison, Topeka & Santa Fe Eisenbahn. Reichsbank. Abrechnungsstellen der Reichsbank. Comptoir Lyon-Allemand, Paris. Hypothekenbank des Königreichs Norwegen. Neue Dampfer-Compagnie. Kette, Deutsche Elbschiffahrts-Gesellschaft. Berliner Lampen- und Broncewaaren-Fabrik, Actien-Gesellschaft. Breslauer elektrische Strassenbahn.

Actien-Gesellschaft für Pappen-Fabrikation. Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-Actien-Gesellschaft. Prag, Bürgerliches Brauhaus in Pilsen. Export-Firma Lewisohn & Co., J. Carr & Son, Hancox & Chapman. I. Beilage. Courszettel. — Productenbörse. II. Beilage. Weizen-Weltmarkt. London, Indische Münzen. Italienische Werthe, Lateinische Münz-convention. London and Hanseatic Bank. Magdeburg, Rohzuckermarkt.

Bürgschaftsstempel. Handelskammern. Wilhelm Rust in Neustrelitz Noth & Markt. Petersburg, Kiewer 5% Obligationen. New-York, International Navigation Co. III. Beilage. Rheinisch-Westfälisches Eisengeschäft. König Friedrich-Augusthütte. Norddeutscher Lloyd. Deutsch-Amerikanische Petroleum-Gesellschaft. Dividendenschätzungen für Industriepapiere.

Telegramme.

Breslau, 2. Juli. (C. T. C.) Der Senior der niederen evangelisch-theologischen Facultät, Consistorialrath Professor D. Meuss, ist gestern gestorben.

Der Erzpriester Fr. Münzer, Landtags-Abgeordneter für den Wahlkreis Kosel-Leobschütz, ist heute gestorben.

Köln, 3. Juli. (Priv.-Tel. d. B. B.-Z.) Der „Köln. Volksztg.“ zufolge beabsichtigt die Dortmunder Union eine Schrauben- und Nietenfabrik in Steele anzulegen.

Barmen, 3. Juli. (D. B. Hd.) Der declarirte Werth des Exports aus dem Consularbezirk Barmen nach den Vereinigten Staaten während des 2. Vierteljahrs 1893 beträgt 1 579 408 \$ gegen 1 361 758 \$ in demselben Zeitraum 1892, ist also um 217 650 \$ gestiegen. Die Mehrausfuhr betrifft besonders leinene und baumwollene Spitzen, Hutbänder und Borden, Farbwaaeren und Chemikalien, Eisen und Stahl und Eisen- und Messerschmied-Waaren.

Signaringen, 2. Juli. (C. T. C.) Graf Adelmann reist heute nach Chicago ab als Deutsches Mitglied der Weltausstellungs-Jury.

Prag, 2. Juli. (C. T. C.) Eine von 500 Arbeitern besuchte, bei der Behörde nicht angemeldete Versammlung in der Ortschaft Strashnitz wurde von der Polizei aufgelöst. Ein Theil der Arbeiter widersetzte sich; eine Anzahl derselben, darunter 80 junge Leute, wurde verhaftet, die Uebrigen wurden alsbald zerstreut.

Gastein, 2. Juli. (C. T. C.) Kaiser Franz Josef traf heute Abend hier ein und wurde mit lebhaften Hochrufen vom Publicum empfangen. Der Kaiser stattete sofort der Kaiserin einen Besuch ab.

Kopenhagen, 2. Juli. (C. T. C.) Das Deutsche Uebungsgeschwader, aus 4 Panzerschiffen, einem Torpedokreuzer und 14 Torpedobooten bestehend, passirte gestern Kopenhagen; die Batterie „Sixtus“ beantwortete den abgegebenen Salut.

Christiania, 2. Juli. (D. B. Hd.) General Graf Waldersee ist hier angekommen; er soll den Auftrag haben, Anordnungen in Veranlassung der Nordlandsreise des Deutschen Kaisers zu treffen.

Paris, 2. Juli. (C. T. C.) Anlässlich einer gegen den Senator Béranger gerichteten Studentenmanifestation fand Nachts zwischen Polizisten und den Demonstranten ein heftiger Zusammenstoss statt, bei welchem mehrere Demonstranten verwundet wurden. Einer derselben ist seinen Verletzungen erlegen. Unter der Studentenschaft herrscht lebhafteste Erregung. Die Rückzahlungen aus den Sparkassen überstiegen in der letzten Junidekade die Einzahlungen um 574 000 Francs. Nach einer Meldung aus Rio de Janeiro ist Joao Felipe Pereira zum Minister der auswärtigen Angelegenheiten ernannt worden.

Paris, 3. Juli. (D. B. Hd.) Die Untersuchung in Betreff der gefälschten Documente dauert noch fort, man glaubt aber, dass der Untersuchungsrichter Athalin dieselbe in den ersten Tagen dieser Woche fertig stellen wird. Das Geständ-

niss Millevoyes und das von Ducret an Rochefort gesandte Telegramm scheinen die Schuld der Verhafteten zu bestätigen. — Millerand hat es übernommen, heute die Regierung über die Vorgänge in der vorigen Nacht und namentlich über das aggressive Vorgehen der Polizei gegen die Studenten bei deren Manifestation zu interpelliren.

Paris, 3. Juli. (C. T. C.) Die gestrigen und vorgestrigen Studenten-Demonstrationen erfolgten, um gegen die kürzlich stattgehabte Verurtheilung eines Commilitonen zu protestiren. Das Verhalten der Polizei gegenüber den Studenten soll, wie verlautet, in der heutigen Sitzung der Deputirtenkammer zur Sprache kommen.

Nach einem heute amtlich veröffentlichten Decret soll im October ein Regiment Dragoner und ein Regiment Husaren zu je 5 Schwadronen errichtet werden.

London, 2. Juli. (C. T. C.) Aus Anlass des gestern stattgehabten Besuches des Grossfürsten-Thronfolgers von Russland in Windsor hat die Königin Victoria dem Grossfürsten den Hosenband-Orden verliehen.

Dem „Reuterschen Bureau“ wird aus Jeddah von heute gemeldet, dass sich eine Abnahme der Cholera-Epidemie in Mekka bemerkbar mache.

Nach einem Telegramm des „Reuterschen Bureau“ aus Buenos Aires vom 1. d. M., Abends 6 Uhr, ist die Conferenz des Präsidenten mit Roca, Mitre und Pellegrini resultatlos verlaufen. Roca und Mitre ertheilten dem Präsidenten den Rath, die Regierung mit Hilfe der Versöhnungspartei fortzuführen, während Pellegrini vorschlug, auf die Partei der Starken zu zählen. Der Präsident hat noch keine Entschliessung gefasst. Unter der Bevölkerung herrscht eine gewisse Unruhe.

London, 2. Juli. (C. T. C.) Der amtliche Bericht, welchen Admiral Markham über die Katastrophe der „Victoria“ an die Admiralität eingereicht hat, besagt, dass das Geschwader am 22. Juni um 3 Uhr 28 Min. Nachm. an der Küste bei Tripolis kreuzte, als an Bord der „Victoria“ das Signal gegeben wurde, dass das Geschwader eine Schwenkung machen solle. Der Admiral Markham, welcher die „Camperdown“ befehligte, war der Ansicht, dass der Abstand zwischen den Schiffen nicht gross genug sei, und zögerte den Befehl auszuführen. Als aber Admiral Tryon signalisirte: „Warum wartet Ihr“, führte Markham den Befehl aus. Da er jedoch sah, dass eine Collision wahrscheinlich erfolgen würde, liess er die „Camperdown“ zurückgehen. Nichtsdestoweniger signalisirte General Tryon, bevor die „Camperdown“ mit der „Victoria“ collidirte: „Unnötig andere Schiffe zu Hilfe schicken“. Die „Victoria“ versank innerhalb 13 Minuten. Eine Panik war an Bord nicht ausgebrochen. 22 Officiere und annähernd 336 Mann der Besatzung büsstes das Leben ein.

Die „Times“ meldet aus Bangkok, der Besuch des Französischen Admirals Human in Bangkok sei ausgeschrieben worden. Dieser Beschluss verringere die Aussicht auf eine gültige Lösung des Conflictes zwischen Frankreich und Siam.

Wie dem „Reuterschen Bureau“ aus Bombay von gestern gemeldet wird, kam es zwischen den

Hindus und den Mohamedanern in Azimgurh zu Unruhen. Als die Polizei einschritt, wurde sie von der Menge mit Steinen beworfen. Mehrere Beamte wurden schwer verletzt. Später machte die Polizei von der Waffe Gebrauch, tötete mehrere und verwundete viele Personen. Die Hospitäler sind voll von Verwundeten. Zur Aufrechterhaltung der Ordnung sind Truppen aus Fyzabad abgesandt worden. Die Engländer in Azimgurh haben ihre Frauen und Kinder aus der Stadt, woselbst grosse Aufregung herrscht, entfernt.

London, 3. Juli. (D. B. Hd.) Die im Palaco-Hotel stattgehabte Conferenz von Kohlengruben-Besitzern und Bergleuten wird voraussichtlich zu einem National-Strike führen, an welchem 300 000 Bergleute theilhaftig sein werden. Die Vertreter der letzteren haben die vorgeschlagene Lohn-Reduction von 25% abgelehnt, während die Gruben-Besitzer darauf bestehen und den Leuten Bedenkzeit bis zum 8. Juli gegeben haben unter der Androhung, dass sonst alle Contracts auf den 28. Juli gekündigt werden. — Balsaniello, der Erfinder der Balla Nautica, hat sich bereit erklärt, das Wrack der „Victoria“ mit einem Kostenaufwand von weniger als 40 000 £ zu heben. Die Vorbereitungen würden einen Monat, die Hebung selbst nur zwei Tage in Anspruch nehmen.

Rom, 2. Juli. (C. T. C.) Die Kammer beriet, in ihrer heutigen Sitzung den ersten Artikel der Bankgesetzvorlage. Ginori und andere Deputirte schlugen ein Amendement zu Gunsten des Bestehenbleibens der Toskanischen Banken vor. Nachdem sich das Ministerium dagegen erklärt hatte, wurde der Antrag mit 189 gegen 107 Stimmen abgelehnt, und der erste Artikel der Vorlage genehmigt. Die Sitzung wurde sodann aufgehoben.

Rom, 3. Juli. (Priv. Dep. d. B. B.-Ztg.) Hier verlautet, Commandeur Grillo werde durch einen höheren Regierungsbeamten als Generaldirector der Italienischen Nationalbank ersetzt werden. Er dürfte sich in Zukunft hauptsächlich nur mit der Liquidation der Immobilienwerthe beschäftigen.

Madrid, 1. Juli. (C. T. C.) Der Handelsvertrag zwischen Spanien und Dänemark ist abgeschlossen worden.

Gestern kam es in Cehegin anlässlich der Erhebung der Thorsteuer zu Ruhestörungen, bei welchen zwei Personen getödtet und mehrere verwundet wurden. Schliesslich gelang es, die Ruhe wieder herzustellen. — Das Gerücht von dem Ausbruch einer Ministerkrisis wird un-begründet erklärt.

Madrid, 3. Juli. (C. T. C.) In der aufgegebenen Frage steht eine Verständigung zwischen den Ministeriellen und den Conservativen bevor. Einige Reformen sollen durchgeführt werden, die Gesamtsumme der Ersparnisse und Einnahmen würde jedoch keine Aenderung erfahren.

New-York, 1. Juli, Abends. (C. T. C.) Die Proclamation des Präsidenten Cleveland hat überall grosse Befriedigung hervorgerufen.

New-York, 3. Juli. (D. B. Hd.) Eine Depesche aus Buenos Aires meldet, dass in der